

Nr. 1228

An den
Stadtrat Landshut
Rathaus

84028 Landshut

19.10.13 RJ

Landshut, den 10.10.2013

Antrag

Der Stadtrat möge wie folgt beschließen:

Es ist das Wasserwirtschaftsamt Landshut sowie weitere zuständige Amtsstellen in einen Fachsenat z.B. den nächsten Umweltsenat einzuladen.

Hier sollten folgende Fragen dem Stadtrat gegenüber erläutert werden:

- a) Verlandung der Isar im Bereich der Stadt Landshut
Wie ist der derzeitige Tiefenzustand des Flussbettes der Isar?
Wann waren die letzten Ausbaggerarbeiten?
Wann sind neue Ausbaggerarbeiten zur Tieferlegung des Flussbettes geplant?
- b) Uferbruch am 4.6.2013 (Anlage Foto: Uferbruch2.pdf)
Hier riss ein umstürzender Baum die Uferbefestigung mit sich.
Nach Aussagen der Anlieger wurden hier in der letzten Zeit vor dem Hochwasser erhebliche Rodungen am Uferbereich durchgeführt, die zur Instabilität der Uferung geführt haben sollen.
- c) Am Karpatenweg auf der Höhe des Buchenlandweges war das Hochwasser beim höchsten Stand (3.auf.4.6.13 bei La. Birket 402 cm) nur noch ein paar Zentimeter vor dem Überlauf in die angrenzende Siedlung entfernt. Sind hier und an ähnlich tiefen Uferstellen Hochwasserbarrieren vorgesehen?

Begründung:

Leider ist zum Sonderplenium „Hochwasser“ am 20.9.2013 kein Vertreter des Wasserwirtschaftsamtes Landshut gekommen, um dem Stadtrat einige Fragen zu beantworten. Da es im vordringlichen Bereich zur Hochwassersicherung der Stadt nötig ist, aus Erlebtem zu lernen und Vorkehrungen zu treffen, wäre eine Beratung hierfür dringend notwendig.

gez.
Lothar Reichwein

b.w.

